

Siebtes Industrieforum – Motto: Genug geredet. Lasst uns was tun!



Die rund 150 Gäste des siebten Industrieforums waren etwas überrascht, wie sehr der Norweger Anders Indset inspirierte, provozierte und unterhielt. V.l.: Spartenobmann (Wien) Stefan Ehrlich-Adám, Generalsekretär-Stv. Marianne Kühnelt, „Rock'n'Roll Plato“ Anders Indset, Spartenobmann-Stv. (NÖ) Helmut Schwarzl und Sparten-GF (NÖ) Alexander Schrötter.

Foto: Foto Weinwurm

Bekannt für seine unkonventionelle Denkweise, seine provozierenden Thesen und seine Rockstar-Attitüde, behandelte Anders Indset in seinen inspirierenden Keynotes Themen wie Leadership, Technologie, Wandel und Kreation. Für die Gäste des siebten Industrieforums der Sparte Industrie war es eine ziemliche Überraschung, wie sehr der aus Norwegen stammende Anders Indset – oft auch als „Rock'n'Roll Plato“ bezeichnet – inspirierte, provozierte und unterhielt.

Spartenobmann-Stellvertreter Helmut Schwarzl begrüßte mit dem Wiener Spartenobmann Stefan Ehrlich-Adám 150 Gäste in der Wiener Christoph-Leitl-Lounge zum Vortrag eines der weltweit führenden Wirtschaftsphilosophen.

Anders Indset ist überzeugt, dass „wir nur dann die Gesellschaft verstehen können, wenn wir es schaffen, die Wirtschaft neu zu denken. Dazu müssen sich

Manager zu Leadern und Gestaltern wandeln und Softskills als die wahren Stärken verstanden werden“. Unnötige Meetings würden obsolet und durch Denkstunden und somit durch „Kniebeugen für die Rübe“ ersetzt.

Für diese Art der Führungspositionen im 21. Jahrhundert sind nach seiner Ansicht besonders Frauen herausragend qualifiziert, denn „sie können, wenn es um Führung geht, alles besser als Männer“. Es ginge in der Wirtschaft und in der Führung nicht darum, zu gewinnen oder zu verlieren, sondern darum, möglichst lange mitzuspielen, und so Führung zu etwas Unendlichem zu machen.

Praxis-Tipp von Anders Indset: „Schreiben Sie sich ‚interessiert‘ auf den Kühlschrank! So werden Sie täglich daran erinnert, ein Stück weit bewusster und interessierter zu werden. Denn – sei interessiert, und Du wirst interessant!“
www.wirtschaftsphilosoph.com

METALLTECHNISCHE INDUSTRIE

MTI tagte in der „Schmiede“



Politikwissenschaftler und ORF-Analytiker Peter Filzmaier

Fotos: Andreas Kraus

„DIE SCHMIEDE“

„Die Schmiede“ liegt direkt am Marktplatz in Ybbsitz und blickt auf eine spannende Vergangenheit zurück. Nachdem früher im geschichtsträchtigen Haus der Schmiedehammer betrieben wurde, bietet „Die Schmiede“ heute Platz für moderne, top-ausgestattete Zimmer, Appartements und Seminarräume.

www.schmiede-ybbsitz.at

Die Fachgruppentagung der Metalltechnischen Industrie (MTI), der stärksten Industriebranche in Niederösterreich, fand – passend zur Branche – im Seminarhaus „Die Schmiede“ in Ybbsitz statt.

Fachgruppenobmann Veit Schmid-Schmidfelden konnte neben zahlreichen Industrievertretern auch Politikwissenschaftler und ORF-Analytiker Peter Filzmaier begrüßen, der eine Einschätzung der derzeitigen politischen Lage gab, vor allem aus Sicht der Wirtschaft.

Niederösterreichs MTI-Obmann Veit Schmid-Schmidfelden blickte auf die Fachgruppenaktivitäten zurück und wies auf die Schwerpunkte für die kommenden Monate hin: Neben der vierten Auflage der Förderinitiative proHTL NÖ, der Image- und PR-Kampagne sowie Aktivitäten und Förderschwerpunkte rund um den 3D Druck wies der Obmann vor allem auf die derzeit laufende



V.l.: MTI-Fachgruppen-GF Bernhard Tröstl, Welser-GF und „Die Schmiede“-Hausherr Andreas Welser, Referent Peter Filzmaier und MTI-Fachgruppenobmann Veit Schmid-Schmidfelden.

MTI-Qualifikationsbefragung und auch den kommenden Betriebsstammtisch mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner hin.

Den Abschluss der Tagung bildete eine beeindruckende Werksbesichtigung der Welser Profile Austria GmbH in Gresten: Seit nunmehr elf Generationen arbeitet das Familienunternehmen Welser mit Stahl. Welser ist der

führende Hersteller von Sonderprofilen und Sonderprofilrohren in Europa und beschäftigt derzeit mehr als 2.500 Mitarbeiter weltweit, davon befinden sich über sieben Prozent aktuell in Ausbildung.

Mehr zur neuen Lehrwerkstätte der Welser Profile Austria GmbH auf Seite 8 in dieser Ausgabe.

www.welser.com
www.mti-noe.at